



ŽUPANIJSKO NATJECANJE

NJEMAČKI JEZIK - SŠ KATEGORIJA II, šk. god. 2024./2025.

4. razred:

- **lista A** (nastavljači (gimnazije) 12. godina učenja i učenici koji pohađaju DSD (gimnazije i strukovne škole, bez obzira na godinu učenja) - učenici koji su pohađali institucionalizirani oblik nastave najviše do 2. razreda osnovne škole ili nisu nakon 2. razreda osnovne škole boravili niti se školovali u zemljama njemačkog govornog područja dulje od jedne godine, njemački im nije materinski jezik, ne odrastaju u bilingvalnom okruženju, nisu državljani neke od zemalja njemačkog govornog područja niti se školuju u programu dvojezične nastave.
- **lista B** (nastavljači (gimnazije) maksimalno 9. godina učenja, drugi strani jezik – učenici koji su pohađali izbornu nastavu u osnovnoj školi, a u srednjoj pohađaju program za početnike, učenici početnici, učenici svih strukovnih škola, prvi i drugi strani jezik bez DSD-a) - učenici koji su pohađali institucionalizirani oblik nastave najviše do 2. razreda osnovne škole ili nisu nakon 2. razreda osnovne škole boravili niti se školovali u zemljama njemačkog govornog područja dulje od jedne godine, njemački im nije materinski jezik, ne odrastaju u bilingvalnom okruženju, nisu državljani neke od zemalja njemačkog govornog područja niti se školuju u programu dvojezične nastave.

Popunjava učenik							
Unesi zaporku (kombinacija 5 znamenki i riječ):							
Zaporka:	<table border="1"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>						

Ukupan broj bodova:	70
---------------------	----

Aufgabe 1 Lies zuerst die Aussagen (1 - 7). Dafür hast du 30 Sekunden Zeit. Hör dir danach den Text "Die Sprache war so schön!" an und wähle die richtige Antwort: a, b oder c aus. Null (0) ist ein Beispiel. Du hörst den Text zweimal. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen. Dafür hast du 2 Minuten Zeit.							
							7 Punkte
	Lailas erster Kontakt mit der deutschen Sprache war						
0.	a) auf einer Party. b) durch den Kontakt mit den Deutschen. c) kurz vor einem Fest.						
1.	Deutsch zu lernen war nicht leicht, weil a) ihre Freunde Deutsch nicht mögen. b) niemand in ihrer Umgebung Deutsch sprach. c) sie Deutsch von früher nicht konnte.						
2.	Im Süden Brasiliens gibt es Städte mit deutschen Namen, denn a) in dieser Region sind deutsche Nachnamen populär. b) seit dem 19. Jahrhundert spricht man dort nur Deutsch. c) viele Deutsche sind dorthin ausgewandert.						
3.	Laila war bis jetzt a) mehrmals in Deutschland. b) noch nie in Deutschland. c) nur einmal in Deutschland.						
4.	Laila hat nach nützlichen Informationen über Deutschland gesucht, weil a) sie Bayern besuchen will. b) sie keine Materialien und Flyer hat. c) sie Umzug nach Deutschland plant.						
5.	Wenn jemand in Deutschland nach Hilfe fragt, a) bekommt er sie. b) ist niemand da. c) wird er ignoriert.						
6.	Die Menschen in Brasilien a) kommunizieren miteinander nicht gern. b) sind nicht herzlich. c) sind sehr kontaktfreudig.						
7.	In Brasilien fühlt man sich a) immer willkommen. b) nicht akzeptiert. c) nicht geschätzt.						
0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
a							

Aufgabe 2

Lies zuerst die Überschriften (a - j). Dafür hast du 30 Sekunden Zeit. Höre dir danach sechs kurze Texte zum Thema „Studieren oder Job suchen“ an. Wähle für jeden Text (1 - 6) die richtige Überschrift (a - j) aus. Jede Überschrift kannst du nur einmal wählen. Drei Überschriften bleiben übrig. Null (0) ist ein Beispiel. Du hörst die Texte zweimal. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen. Dafür hast du 2 Minuten Zeit.

6 Punkte

A.	Lass dich beraten!					
B.	Deine Zukunft, deine Wahl					
C.	Zeitplanung während des Studiums					
D.	Fokus auf das Lernen					
E.	Was passt zu dir					
F.	Was kommt nach der Schule					
G.	Vielfältige Optionen					
H.	Direkt in den Job oder in die Ausbildung					
I.	Die Karriere ist wichtig					
J.	Studium und Job kombinieren					
0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.
A						

Aufgabe 3 Lies zuerst die Fragen (1 - 7). Dafür hast du 30 Sekunden Zeit. Höre dir danach den Text „Interview mit Yvonne Catterfeld“ an. Wähle für jede Frage die richtige Antwort: a, b oder c aus. Null (0.) ist ein Beispiel. Du hörst den Text zweimal. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen. Dafür hast du 2 Minuten Zeit.							
							7 Punkte
0.	Wie heißt die erste Single von Yvonne Catterfeld? <input checked="" type="radio"/> a) Für dich b) Ohne dich c) Um dich						
1.	Warum nennt Yvonne Catterfeld Dieter Bohlen den „Pop-Titan“? a) Er hat ihr eigenes Talent entdeckt. b) Er hat sehr viel produziert. c) Es gelingt ihm, mit seiner Musik Menschen emotional zu berühren.						
2.	Wann will Yvonne Catterfeld eigene Songs schreiben? a) Auf ihrer ersten CD. b) Beim dritten Album. c) Beim nächsten Album.						
3.	Warum hat Yvonne Catterfeld zwei Jahre für ihr erstes Album gebraucht? a) Wegen ihrer Schauspielkarriere. b) Weil die Plattenfirma nicht bereit war, es zu veröffentlichen. c) Weil die Songs schwer zu produzieren waren.						
4.	Was denkt Yvonne über Talentshows? a) Sie garantieren Erfolg für jeden, unabhängig davon, ob sie Talent haben. b) Sie machen die Teilnehmer immer berühmt. c) Sie wecken das Interesse des Publikums, aber die Teilnehmer müssen Talent zeigen.						
5.	Wie beurteilt Yvonne Catterfeld ihre schauspielerische Leistung? a) Sie findet, dass sie Fortschritte gemacht hat. b) Sie hätte gern mehr Zeit beim Drehen. c) Sie ist immer mit ihrer Leistung beim Drehen zufrieden.						
6.	Warum findet Yvonne die Musikbranche schwieriger als die Schauspielerei? a) Der Konkurrenzdruck in der Musikbranche ist sehr groß. b) Die Musikqualität in Deutschland steht oft nicht im Vordergrund. c) Sie hat keine Unterstützung von ihrer Plattenfirma.						
7.	Was kritisiert Yvonne Catterfeld an der heutigen Jugend? a) Sie beschäftigen sich zu sehr mit ihren Hobbys und Sport. b) Sie sehen zu viel fern und sitzen zu viel vor dem Computer. c) Sie schaffen ihre Aufgaben in der Schule fast nicht.						
0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
a							

Aufgabe 4

Lies den Text „Der erste Funke“ und die Aufgaben (1 – 6). Markiere für jede Aussage die richtige Ergänzung, a, b oder c. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

6 Punkte

Der erste Funke

Jemanden kennen lernen, sich verlieben: Das ist schön, oft aufregend und manchmal mit Hindernissen verbunden. Die ersten Dates finden im Kino statt, manchmal im Eiscafé, oder auch einfach auf der Straße.

Steffi, 19, erinnert sich gerne an ihr erstes Treffen mit ihrem Freund:

"Patrick arbeitet als Diskjockey in mehreren Hip-Hop-Diskotheken. Er hatte damals eine CD aufgenommen und suchte ein Model für das Titelbild. Ich selbst arbeite manchmal nebenbei als Model. Patrick hat meine Bilder bei einer Agentur gesehen. Er hat mir eine E-Mail geschickt und von seinem Projekt erzählt. Drei Monate später haben wir uns das erste Mal mit einem Fotografen in einer Bar getroffen und haben die Fotoaufnahmen besprochen. Ich fand Patrick ganz süß und er mich auch. Ein paar Tage danach haben wir uns zum Kino verabredet. Seitdem sind wir zusammen, wir waren schon im Winterurlaub und jetzt gerade vier Wochen auf Mallorca."

Alexander, 17, hat seine jetzige Freundin Ira im Freundeskreis gefunden:

"Wir haben uns durch meinen besten Freund kennengelernt. Alexander hatte Ira schon öfters auf Partys gesehen. "Sie war schon in mich verliebt, als ich sie noch gar nicht bewusst wahrgenommen habe. Auf einer Geburtstagsparty haben wir uns über LAN-Partys unterhalten. So kamen wir in Kontakt. Zwei Wochen später habe ich sie gefragt, ob sie mit mir ins Kino gehen möchte. Sie hat ja gesagt! Seitdem haben wir uns immer öfter getroffen."

Barbara, 18, ist vor Verabredungen meistens ziemlich aufgeregt. "Ich lerne manchmal jemanden auf der Straße kennen", erzählt das Mädchen mit den langen, blonden Haaren. Neulich hat sie auf den Bus gewartet. Ein etwas älterer Junge mit dunkelbraunen Haaren lächelte sie an. "Wir haben die Telefonnummern ausgetauscht und uns zu einem Treffen in einem Café verabredet." Zwei Tage vor dem Date mit Tobias hatte die Schülerin ein ziemlich starkes Bauchkribbeln. "Am Tag selbst habe ich mich richtig schick gemacht. Trotzdem musste ich dauernd mein Aussehen überprüfen. Im Café habe ich so getan, als ob ich ein Buch gelesen habe. Es sollte nicht so aussehen, als ob ich die ganze Zeit gewartet hätte." Dann kam Tobias endlich. "Der Anfang unseres Gespräches war ziemlich hastig, aber nach einiger Zeit habe ich mich ziemlich beruhigt."

Bearbeitet nach <https://iundervisning.dk/Tysk/Hjemmesider/Juma.de/>

0.	Steffi arbeitet manchmal nebenbei als a) DJ. b) Fotografin. c) Model.					
1.	Steffi und Patrick haben sich kennengelernt, weil Patrick a) als DJ in mehreren Diskotheken arbeitete. b) ein Model für das Titelbild einer CD suchte. c) an den Fotografen eine E-Mail geschrieben hat.					
2.	Nachdem sie sich zum ersten Mal trafen, sind Steffi und Patrick a) in eine Bar gegangen. b) ins Kino gegangen. c) vier Wochen im Urlaub geblieben					
3.	Alexander und Ira a) haben sich zum ersten Mal auf einer Party gesehen. b) kamen durch Alexanders besten Freund in Kontakt. c) sind seit langem sehr gute Freunde.					
4.	Auf einer Geburtstagsparty haben Alexander und Ira über _____ gesprochen. a) Filme b) Freunde c) Partys					
5.	Barbara hat Tobias _____ kennengelernt. a) an der Bushaltestelle b) im Café c) in der Schule					
6.	Vor dem Date mit Tobias a) hat Barbara ein neues Buch gelesen. b) hat sich Barbara um ihr Aussehen bemüht. c) war Barbara ziemlich beruhigt.					
0	1.	2.	3.	4.	5.	6.
c						

Aufgabe 5

Lies den Text „Großfamilien – Leben mit vielen Geschwistern“. Sind die Aussagen richtig (R), falsch (F) oder stehen sie nicht im Text (SNT). Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage deine Antworten in den Antwortbogen.

7 Punkte**Großfamilien – Leben mit vielen Geschwistern**

15 % der Familien in Deutschland haben viele Kinder. Meistens sind es drei Kinder, in etwa 200.000 Familien sogar vier oder mehr. Wer selbst in einer großen Familie aufgewachsen ist, entscheidet sich oft auch für mehr Kinder. Aber was macht das Leben in einer Großfamilie besonders, und wie profitieren alle davon?

Das Leben in einer großen Familie ist aufregend, aber oft auch anstrengend. Eltern müssen viel organisieren: Schule, Hausaufgaben, Termine und die Bedürfnisse jedes Kindes. Es kann stressig sein, vor allem wenn etwas Ungeplantes passiert. Doch irgendwie schaffen es Großfamilien immer, zusammenzuhalten.

Großfamilien haben eine eigene Kraftquelle: den Zusammenhalt. Maria, Mutter von vier Kindern, erklärt: „Ich bin nie allein und mein Leben hat dadurch eine besondere Bedeutung.“ Maria selbst wuchs mit elf Geschwistern auf. Obwohl es oft anstrengend war, sieht sie heute viele Vorteile. Ihre älteste Tochter Clara musste früh selbstständig werden und ist nun mit 14 Jahren sehr verantwortlich geworden.

Auch Clara schätzt ihre Familie, obwohl sie ihre eigenen Bedürfnisse oft zurückstellen musste. Ihr großer Bruder, 15 Jahre alt, findet seine drei Brüder manchmal nervig, aber er mag es, der Älteste zu sein.

In einer Großfamilie erlebt man viele verschiedene Beziehungen. Geschwister verstehen sich oft gut, auch wenn sie sich streiten. Streit gehört dazu, aber am Ende hält die Familie zusammen.

Geschwister lernen voneinander und erleben, wie sich Beziehungen verändern. Wenn zum Beispiel eine ältere Schwester sich selbstständig machen möchte, ist das für jüngere Geschwister oft schwer. Claras zwölfjährige Schwester Lena weiß, dass die große Schwester sich von ihr trennen will. Wenn die beiden 18 und 20 sind, kann das jedoch schon wieder ganz anders aussehen und später können sie sich wieder näherkommen.

Auch die Rollen in der Familie verändern sich. Wenn ein älteres Geschwisterkind nicht mehr spielen möchte, übernimmt ein jüngeres diese Rolle. So bleibt die Familie immer in Bewegung.

Großfamilien bieten eine Schatzkiste voller Erfahrungen. Geschwister lernen von Geschwistern. Sie sind Freunde, Lehrer und manchmal auch Rivalen. Eltern lernen mit jedem Kind dazu und entwickeln sich weiter. In einer großen Familie findet jeder seinen Platz, und alle profitieren vom Zusammenhalt.

Quelle: <https://www.kidsgo.de/familie-87/aufwachsen-in-einer-grossfamilie/>

		R	F	SNT
0.	Weniger als 20% der Familien in Deutschland sind Großfamilien.	X		
1.	In Deutschland haben alle Großfamilien mehr als vier Kinder.			
2.	Das Leben in einer Großfamilie ist oft stressfrei.			
3.	Maria ist mit zwölf Geschwistern aufgewachsen.			
4.	Clara hat einen Bruder namens Finn.			
5.	In der Großfamilie lernt man viel über das Sozialverhalten.			
6.	Die Rollen in der Großfamilie sind streng verteilt.			
7.	In der Großfamilie können auch die unterschiedlichsten Beziehungen gelebt werden.			

Aufgabe 6

Lies den Text „Einfach unverpackt - Einkaufen ohne Plastikmüll“. Im Text fehlen einige Sätze. Wähle für jede Lücke (1 - 7) einen entsprechenden Satz (A - J). Drei Sätze bleiben übrig. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

7 Punkte**Einfach unverpackt - Einkaufen ohne Plastikmüll**

Wir alle wissen es: Wir produzieren **0.** X . Vor allem zu viel Plastikmüll: In Deutschland sind es jährlich 76 Kilogramm pro Person. Im letzten Jahr hat Deutschland über eine Million Tonnen Plastikmüll **1.** . Das ist mehr als jedes andere Land der EU. Dabei könnte man die Plastikverpackung oft ganz einfach weglassen: zum Beispiel bei Gurken, Bananen oder Äpfeln.

Meine Tochter hatte neulich in der Schule ein Müllprojekt. Die Kinder haben darüber gesprochen, **2.** . Sie sind auf den Markt gegangen und haben Früchte gekauft – unverpackte. Dann waren sie in einem Laden, in dem kaum Plastik benutzt wird. Dort haben die Kinder Nüsse, Haferflocken und Reis einfach **3.** . Ich finde solche Projekte großartig. Denn sie zeigen den Kindern: Ohne Plastik geht es auch! So schützen wir die Umwelt und unsere eigene Gesundheit. Denn der Plastikmüll **4.** und wird zu Mikroplastik. Die Vögel und Fische fressen das und wir essen dann die Fische voller Plastik.

Das muss nicht sein. Wir können auch unsere Großeltern fragen, die noch ohne so viel Plastik aufgewachsen sind. Sie haben gute Tipps: Obst und Gemüse in feuchte Tücher einwickeln, um es frisch zu halten. Unterwegs immer Papiertüten und eine Tasche dabeihaben. Und vor allem: Sachen kaufen, **5.** .

Eine Freundin von mir lebt mit ihrer Familie seit vielen Jahren so. Sie kaufen direkt vom Bauernhof oder in Unverpackt-Läden und haben fast keinen Plastikmüll. Sie benutzen alte Hausmittel wie Soda und überlegen sich gut, was sie kaufen. Das klingt mühsam. Aber noch viel mühsamer ist es, das viele Plastik wieder loszuwerden. Eine Umweltstudie der UN hat gezeigt: Es gibt heute in den Meeren sechsmal mehr Plastik als Plankton. Das meiste davon kommt von Einwegverpackungen. Also Plastik, das wir **6.** . Das ist doch verrückt, oder?

Meine Kinder wollen ab jetzt **7.** . Ein toller Plan, ich bin dabei. Wir haben im Internet schon eine Liste von Unverpackt-Läden gefunden. Über 100 gibt es in Deutschland. Und unzählige Wochenmärkte. Also Beutel einpacken und los!

Bearbeitet nach: https://www.goethe.de/resources/files/pdf244/einfach-unverpackt_lesetext.pdf

X	viel zu viel Müll.						
A.	die man wiederverwenden kann.						
B.	in andere Länder verschickt.						
C.	in Papiertüten und Gläser gefüllt.						
D.	landet tonnenweise in den Meeren.						
E.	nur ganz kurz benutzen und dann wegschmeißen						
F.	sehr oft benutzen und dann wegschmeißen.						
G.	so viel Plastik wie möglich kaufen.						
H.	so wenig Plastik wie möglich benutzen.						
I.	wie man Müll vermeiden kann.						
J.	wie man Müll wegwerfen kann.						
0	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
X							

Aufgabe 7

Der Text „Minimalismus im Kleiderschrank“ hat zehn Lücken. Lies den Text und schreibe die fehlenden Buchstaben auf. Die Anzahl der Buchstaben wird durch Striche vorgegeben. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

10 Punkte**Minimalismus im Kleiderschrank**

Minimalismus ist eine Gegenidee zum Konsumerismus in der Gesellschaft. Möbel, **0. Ernä h r u n g** oder Kleidung. Je weniger du besitzt, desto weiter bist du vom Konsumdruck. Als Minimalist lebst du automatisch bewusster und stressfreier. Man kann mit dem **1. ei _ _ _ _ _** Kleiderschrank beginnen. Der Kleiderschrank ist voll, aber du hast nichts anzuziehen? Dann ist ein **2. minimal _ _ _ _ _** Kleiderschrank vielleicht genau das Richtige für dich.

Bei der Capsule Wardrobe **3. redu _ _ _ _ _** du den Inhalt deines Schrankes auf 37 Kleidungsstücke. Ziel ist es, nur Teile zu behalten, die sich **4. vie _ _ _ _ _** kombinieren lassen, dir gefallen und Wohlfühl geben. Wenn du eine Capsule Wardrobe hast, hängen im Kleiderschrank nur die **5. K _ _ _ _ _** der Saison. Alles andere packst du in einen Karton. Alle drei Monate kannst du deine Garderobe anpassen und gegebenenfalls fehlende Teile ergänzen.

Um deinen Kleiderschrank Schritt für Schritt minimalistisch zu machen **6. m _ _ _ _** du dir zuerst das Ziel setzen. Wie viele Kleidungsstücke sollen darin sein? Wie sieht dein Freizeit-Look aus, wie gehst du zur Schule? Danach sollst du deinen Schrank komplett ausräumen. Wenn dir das Kleidungsstück **7. ge _ _ _ _ _**, passt und du trägst es oft, kannst du es behalten. Hast du Teile, bei denen du dir nicht sicher bist, kannst du diese für die nächsten Monate in einen Karton räumen. Vermisst du sie, kommen sie **8. zu _ _ _ _** in den Schrank – wenn nicht, kommen sie weg. Was du nicht behalten möchtest, kannst du zum Beispiel auf Online-Flohmärkten verkaufen, spenden oder **9. vers _ _ _ _ _**.

Solltest du ein Kleidungsstück für einen einmaligen Anlass benötigen, versuche dir etwas zu leihen. **10. Rep _ _ _ _ _** Kaputtes und kaufe nur etwas Neues, wenn du ein Teil ersetzen musst. Dann setzt du am besten auf möglichst hohe Qualität, damit die Kleidungsstücke lange halten, und auf nachhaltige Mode.

Bearbeitet nach: <https://unicum-media.com/unicum-das-magazin/>

0.	Ernährung		
1.	ei _ _ _ _ _	6.	m _ _ _ _
2.	minimal _ _ _ _ _	7.	ge _ _ _ _ _
3.	redu _ _ _ _ _	8.	zu _ _ _ _
4.	vie _ _ _ _ _	9.	vers _ _ _ _ _
5.	K _ _ _ _ _	10.	Rep _ _ _ _ _

Aufgabe 8

Im folgenden Text fehlen einige Wörter. Lies den Text und wähle dann die richtige Antwort: a), b), c) oder d). Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage anschließend deine Antworten in den Antwortbogen.

10 Punkte

An alle Bewohner der Sandweg 1

Sehr geehrte Bewohnerinnen und Bewohner,

in letzter Zeit haben uns immer wieder **0.** **b** über überfüllte Mülltonnen und unsachgemäß **1.** Müll erreicht. Häufig werden Abfälle einfach **2.** den Tonnen abgestellt, was zu Verschmutzungen und unangenehmen Gerüchen im Hof führt.

Um dieses Problem zu lösen, hat die Hausverwaltung beschlossen, **3.** dem 1. August zwei zusätzliche Mülltonnen **4.** der Stadt zu bestellen. Diese zusätzlichen Behälter sollen **5.** helfen, die Müllentsorgung zu **6.** und das Wohnumfeld sauber zu halten.

Bitte, beachten Sie, dass die Kosten für die neuen Mülltonnen auf alle **7.** verteilt werden und in der jährlichen Nebenkostenabrechnung **8.** werden. Wir hoffen, **9.** diese Maßnahme im Interesse aller Mieter ist und zu einer angenehmeren und saubereren Wohnsituation führt.

Vielen Dank für **10.** Verständnis.

Mit freundlichen Grüßen,

Ihre Hausverwaltung

Bearbeitet nach: <https://deutsch-vorbereitung.com/uebung-2015.html>

0.	a) Anmeldungen				b) Beschwerden		c) Einweisungen		d) Lobe	
1.	a) angeschafften				b) eingeführten		c) entsorgten		d) verfassten	
2.	a) nach				b) neben		c) zu		d) wegen	
3.	a) ab				b) bis		c) seit		d) von	
4.	a) aus				b) bei		c) durch		d) vor	
5.	a) dabei				b) dagegen		c) daraus		d) davor	
6.	a) beginnen				b) einführen		c) verbessern		d) verschlimmern	
7.	a) Ausgaben				b) Berichte		c) Gastgeberin		d) Mieter	
8.	a) ankommen				b) erreichen		c) erscheinen		d) folgen	
9.	a) da				b) dass		c) denn		d) so dass	
10.	a) Ihr				b) ihr		c) Ihren		d) Ihre	
0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.
b										

Aufgabe 9

Lies den Text und ergänze die Lücken (1 – 10) mit passenden Wörtern (A – O) aus dem Kasten. Fünf Wörter passen nicht. Null (0) ist ein Beispiel. Übertrage deine Antworten in den Antwortbogen.

10 Punkte

Herz-Emoji

Jedes Herz-Emoji hat seine ganz eigene **0. X. Bedeutung**. Unsere Emotionen über Emojis mitzuteilen, gehört längst zu unserem Alltag. Doch kennst du auch die wahre Bedeutung von allen Emojis und weißt du zum Beispiel, wie sich das grüne Herz-Emoji vom blauen Herz-Emoji **1. _____**?

Das klassische rote Herz ist auch das beliebteste. Es steht für die ganz großen, wahren **2. _____**. Es drückt Leidenschaft und große Romantik aus. Doch gleichzeitig kann es auch freundschaftliche Liebe aussagen.

Das pinke Herz steht für eine noch offene Liebe. Es steht für Flirt und Leidenschaft und wird vor allem in noch frischen Beziehungen und Kennenlernphasen verwendet. Es ist nicht so superernst gemeint oder deep. Auch in Freundschaften, kann das pinke Herz verwendet werden, vor allem im Zusammenhang mit Fun und **3. _____** Liebe.

Das orange Herz-Emoji zeigt aber die Hälfte der Emotionen vom roten Herz-Emoji. Mit diesem Symbol kannst du jemanden aber auch in die Freundeszone schicken.

Das hellblaue Herz ist ziemlich neu und steht für eine subtilere, **4. _____** und leichte Art der Liebe. Du kannst es verwenden, wenn du glücklich bist und dein Herz sich so leicht anfühlt, wie ein strahlender, hellblauer Sommer-Himmel.

Das gelbe Herz-Emoji ist perfekt für Freund*innen und Familienmitglieder. Es drückt nämlich aus, dass man ein „Herz **5. _____** Gold“ hat. Perfekt für Menschen, die dir nahestehen.

Das graue Herz soll Sympathie ausdrücken. Es zeigt, dass du in einer **6. _____** Zeit an seiner bzw. ihrer Seite bist. Seine Farbe ist nicht stark oder betont wie bei roten oder pinken Emojis. Oft wird es bei Trennungen oder Todesfällen verwendet und zeigt auf: Du bist da, **7. _____** die Person dich braucht! Passend zu der Farbe soll das grüne Herz-Emoji die Verbundenheit zur Natur oder einer gesünderen **8. _____** (wie z.B. veganer oder vegetarischer Ernährung) ausdrücken. Auf der anderen Seite soll es allerdings auch Hoffnung auf Versöhnung ausdrücken. Im negativen Kontext kann es auf Eifersucht oder Neid signalisieren.

Das schwarze Herz-Emoji, die Farbe **9. _____** schon alles. Verwenden kannst du das schwarze Herz bei: Trauer, Kummer, schwarzen Humor, Wut, aber natürlich auch, wann immer du willst.

Das weiße Herz-Emoji ist das internationale Symbol für Liebe, Zuneigung und Mitgefühl. Es drückt Reinheit, Herzensgüte und Unschuld aus. Wenn dir **10. _____** also ein weißes Herz schickt, dann hat er/sie dich richtig gern.

Bearbeitet nach: <https://www.bravo.de/herz-emoji-symbol-bedeutung-386038.html>

X. Bedeutung			A. als			B. aus			C. Gefühle			
D. gibt			E. glücklichen			F. jemand			G. keinem			
H. Lebensweise			I. sagt			J. schweren			K. unromantischer			
L. unterscheidet			M. verspielte			N. von			O. wenn			
0.	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.		
X												